

Inhalt

www.ktm-journal.de

34 SUPERHIRN ALS SAUBERMANN



Speziell für medizinische Applikationen zugeschnittene Medizintechnik-computer und -monitore sollten mehr bieten als die Zertifizierung nach DIN EN 60601-1 und DIN EN 60601-2. Dies hat unlängst auch das Klinische Institut für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie der Medizinischen Universität Wien in einem offiziellen

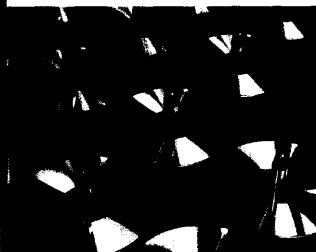
Gutachten bestätigt. Schließlich soll sich das Prädikat Medical-PC als Gütesiegel etablieren.

46 VIRTUELLE AUFGABENVERTEILUNG

Aus Anlass notwendiger technischer Neuerungen in der Radiologie stellte das Universitätsklinikum Bonn Überlegungen zu einer generellen Erneuerung der Serverlandschaft an. Letztendlich wurde eine flexible Serverumgebung auf Basis virtueller Einheiten geschaffen, die sich gezielt und schnell an den Bedarf anpassen lässt.



48 SCHEIBENKLEISTER



Speichermedien sind im Grunde genommen zwar keine medizinische Disziplin, trotzdem müssen sich Krankenhäuser verstärkt der Datenflut stellen. Das gilt nicht nur für die internen Abläufe, sondern auch für die Verzahnung mit Externen – und wenn es nur die CD für den Kunden ‚Patient‘ ist. Über das erfolgreiche und dauerhafte Beschreiben von CD-Rs

und DVD-Rs ist landläufig jedoch nur wenig bekannt.

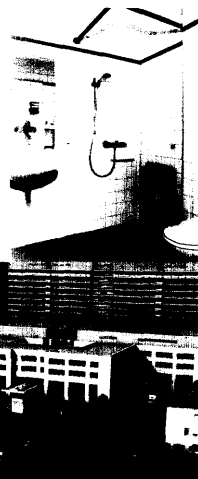
55 CLEVER EINKAUFFEN



Je mehr Logistiksysteme zusammenarbeiten müssen, umso höher sind die Reibungsverluste beim Datenaustausch zwischen den Systemen – und umso höher ist die Fehlerwahrscheinlichkeit. Diese für Krankenhäuser so weit wie irgend möglich zu senken, hat sich die Sensano AG aus München zur Aufgabe gemacht.

57 DIE PASSENDEN ‚ORGANE‘ EINGEPFLANZT

Um im Neubau des Transplantationsforschungszentrums und der Frauenklinik der Medizinischen Hochschule Hannover das Infektionsrisiko besonders gering zu halten, wurden bereits in der Planungsphase zahlreiche Faktoren berücksichtigt. Beispielsweise wurde dem Sanitärbereich viel Aufmerksamkeit gewidmet. Die Verwendung von ausgesuchten Sanitäreinrichtungen, die hohe hygienische Anforderungen erfüllen, verspricht ein sorgenfreies Leben für Betreiber und Patienten.



fbmt-Informationen

- 14 DER SCHNELLE WEG ZUM FBMT**
Mitgliedschaft, Fortbildung, Zeitschriften
- 15 KURZNACHRICHTEN**
Neue Stellenbörse im Internet und Kurse für Medizintechniker
- 16 KEINE HEIßE LUFT**
DGAI-Empfehlungen als Checklisten für den richtigen Umgang mit Narkosegeräten
- 20 NEUE ROUTE FÜR AMBITIONIERTE**
Berufsintegrierte Zusatzausbildung in der Medizintechnik

Messen + Kongresse

- 24 ALPENBLICK**
6. eHealthCare.ch: Konferenz, Networking und Fachausstellung

Management

- 26 WEITE KREISE ZIEHEN**
Mit dem Qualitätsregelkreis wird die MDK-Prüfung zum Nebeneffekt eines QM-Systems
- 28 QUALITÄTSDENKEN ENTWICKELT SICH**
Kennzahlentransparenz im gesetzlichen Qualitätsbericht der Krankenhäuser – Teil 1

Medizintechnik

- 32 TITELSTORY: FASZINIERENDES FACETTENAUGE**
Erste steril bedienbare OP-Leuchten-Kamera mit SDI-Ausgang und Standbildspeicherfunktion
- 34 SUPERHIRN ALS SAUBERMANN**
Ein Medical-PC sollte nicht nur die DIN EN 60601-1 erfüllen

Special IT-Systeme

- 38 IM ‚IRRGARTEN‘ ZURECHTFINDEN**
Lernplattform vereinfacht das Einüben von SAP-Prozessabläufen bei der oberösterreichischen Gesundheits- und Spitals AG
- 40 MODERNE VERKEHRSREGELN**
Integrierte Versorgung: Plattform für die intersektorale Kommunikation
- 43 ‚FUNKTION‘ ERFÜLLT**
Krankenhaus St. Josef in Buchloe sieht viele Vorteile in der Funknetztechnologie
- 46 VIRTUELLE AUFGABENVERTEILUNG**
Universitätsklinikum Bonn installiert virtuelle Server für das neue RIS/PACS und andere Systeme

Cornelia Schneider, Leiterin des Zentralbereichs für Information und Steuerung des Universitätsklinikums Bonn: „Mit der richtigen Software lässt sich der Aufbau eines virtuellen, extrem stabilen Windows-Servers von nur einer Person in weniger als 30 Minuten bewerkstelligen.“